Geschrieben von: Stefan Liebergesell
Freitag, den 13. Dezember 2013 um 10:27 Uhr



Eines der Überraschungsteams der Oberliga Süd, die Erdling Gladiators, gibt heute seine Visitenkarte in der Regensburger Donau-Arena ab.

Tor: Mit Patrick Ashton, Timon Ewert und Marco Eisenhut hat man drei junge Goalies mit viel Potential unter Vertrag. Die klare Nummer 1 ist aber Ashton, der in dieser Spielzeit seinem Team schon den ein oder anderen Punkt festgehalten hat. Eisenhut ist per Förderlizenz von den Landshut Cannibals für den TSV spielberechtigt und absolvierte bisher drei Partien in der Oberliga Süd.

Abwehr: Mit Sebastian Schwarz, Christian Mitternacht und Rudolf Lorenz kann der TSV auf drei erfahrene Spieler in der Defensive zurückgreifen. Alle bringen die nötigen Qualitäten mit, um ein Team zu führen. Auch in der Punkteproduktion gehen diese Akteure voran. Ergänzt wird dieser Mannschaftsteil von Spielern, wie Lars Bernhardt, Kevin Steiger oder auch Daniel Kreß.

Sturm: Hier ist der TSV überdurchschnittlich gut besetzt. Mit Ales Jirik, Daniel Krzizok, Chris Cahill und Florian Engel besitzen die Gladiators dort große Durchschlagskraft. Dennoch liegt das Überzahlspiel mit 23,26 % nur im Liga-Mittelfeld. Das Penaltykilling mit 78,26 % ist ebenfalls im unteren Drittel anzusiedlen. Trotz alledem sind die Oberbayern brandgefährlich und auch konstant im Punkte sammeln.

Fazit: Der TSV Erding wird dem EV Regensburg einen heißen Tanz bieten und versuchen, die 3 Punkte aus der Oberpfalz zu entführen. Rob Leask und sein Team werden aber alles daran setzen, um das zu verhindern. Mit David Musial als Verstärkung und den eigenen Fans im Rücken wird auch Erding seine Probleme bekommen.

Die Erding Gladiators erhalten 3 von 5 Pucks